Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern

Abteilung 3/ Dezernat 300



Kennzeichnung kosmetischer Mittel

Rostock, 13. September 2019

Rechtsvorschriften

(zu verwenden in der jeweils gültigen Fassung)

- Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 30. November 2009 über kosmetische Mittel (ABI. L 342 vom 22.12.2009, S. 59)
- Verordnung über kosmetische Mittel (Kosmetik-Verordnung) vom 16. Juli 2014 (BGBI. I S. 1054)
- Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (Lebensmittelund Futtermittelgesetzbuch - LFGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. Juni 2013 (BGBI. I S. 1426 Nr. 27)
- Verordnung (EU) Nr. 655/2013 des Kommission vom 10. Juli 2013 zur Festlegung gemeinsamer Kriterien zur Begründung von Werbeaussagen im Zusammenhang mit kosmetischen Mitteln (ABI. EU L 190/31 vom 11. Juli 2013)

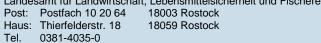
Vorgeschriebene Kennzeichnungselemente (Artikel 19 VO 1223/2009, §§ 4 und 5 KosmetikV 2014)

- Angabe der verantwortlichen Person: Name oder Firma, zusätzlich Anschrift (Abkürzung zulässig, sofern Person und Anschrift aus Abkürzung identifizierbar; bei Angabe mehrerer Anschriften verantwortliche Person <u>hervorheben</u> z.B. durch Unterstreichung)
- Angabe des Ursprungslandes bei Nicht-EU-Importen
- Nenninhalt zur Zeit der Abfüllung (Gewichts- oder Volumenangabe), Ausnahmen: VO 1223/2009 Artikel 19 Absatz 1b)
- Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD)
 (nicht vorgeschrieben für Produkte, deren MHD >30 Monate ist)

Symbol nach Anhang VII Nummer 3 VO 1223/2009 oder "mindestens haltbar bis *Monat/ Jahr* bzw. Tag/ *Monat/ Jahr*

 Haltbarkeit nach dem Öffnen bei Produkten, deren MHD mehr als 30 Monate beträgt

Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern





Symbol nach Anhang VII Nummer 2 VO 1223/2009 "Geöffnet haltbar"



und Zeitraum in Monaten oder Jahren, z.B. "12 M"

- besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch (Warnhinweise und Gebrauchsanweisungen), mindestens die in den Anhängen III bis VI der VO 1223/2009 aufgeführten Angaben
- Chargennummer oder Zeichen zur Identifizierung des kosmetischen Mittels
- Verwendungszweck des Erzeugnisses, sofern nicht aus der Aufmachung ersichtlich
- Liste der Bestandteile nach Maßgabe des Artikel 19 Absatz 1 Buchstabe g und Absatz 6 der VO (EG) 1223/2009

Alle Angaben sind

- unverwischbar, leicht lesbar und deutlich sichtbar
- Nenninhalt, MHD, Haltbarkeit nach dem Öffnen, Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch und Verwendungszweck darüber hinaus in deutscher Sprache
- auf den Behältnissen und Umverpackungen (Liste der Bestandteile: nur auf der Umverpackung)

anzubringen. Ausnahmeregelungen: Artikel 19 Absatz 1b (Nenninhalt), 1e, 2 ("praktische Gründe") und 3 (Kleinartikel) VO 1223/2009. Kennzeichnung nicht vorverpackter Ware: § 5 Kosmetik-Verordnung.

Verantwortlichkeiten

(Artikel 4, 5, 6 sowie 25, 26 VO 1223/2009)

- Verpflichtungen der verantwortlichen Person: Artikel 5 VO 1223/2009 Zum Begriff "verantwortliche Person" (i.d.R. Hersteller oder Importeur, ggf. auch benannte Person oder Händler): Artikel 4 VO 1223/2009
- Verpflichtungen der Händler: Artikel 6 VO 1223/2009
- Handlungen der zuständigen Behörde: Artikel 25 und 26 VO 1223/2009

Werbeaussagen

(Artikel 20 Absatz 1 VO 1223/2009, § 27 LFGB, Artikel 2 VO 655/2013)

- Es dürfen keine zur Irreführung oder Täuschung geeignete Aussagen verwendet werden
- Aussagen müssen die Kriterien in Anhang I der VO 655/2013 (u.a. Wahrheitstreue, Belegbarkeit) erfüllen und mit den in der Produktinformationsdatei enthaltenen Wirknachweisen in Einklang stehen

Details und konkreten Anforderungen siehe Originaltext der Rechtsvorschriften!

Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern Post: Postfach 10 20 64 18003 Rostock 18059 Rostock

0381-4035-0

Mail: poststelle@lallf.mvnet.de Internet: www.lallf.de

Haus: Thierfelderstr. 18

